

POSTULAT von Urs Hany (CVP, Niederhasli), Hans Frei (SVP, Regensdorf) und Martin Mossdorf (FDP, Bülach)

betreffend Richtplanrevision ohne Änderung von Lage und Länge der Pisten sowie ohne Pistenneubauten auf dem Flughafen Zürich

Der Regierungsrat wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass für die Richtplanrevision Verkehr, Kapitel 4.6. Luftverkehr Flughafen Zürich Kloten, jegliche Planungs- und Projektierungsarbeiten betreffend Änderungen von Lage und Länge der Pisten sowie Pistenneubauten unterlassen werden.

Urs Hany
Hans Frei
Martin Mossdorf

257/2005

Begründung:

Zur Zeit ist das Bundesamt für Zivilluftfahrt daran, für den Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL) das Objektblatt Flughafen Zürich zu überarbeiten. Diesbezüglich ist es notwendig, dass die Fachleute in Bern ein klares Signal aus Zürich erhalten. Das kantonale Parlament soll dahingehend seinen Willen kundtun, dass ein weiterer Ausbau des Pistensystems vorläufig undiskutabel ist.

Der Flughafen Zürich ist für das Volk, die Wirtschaft und für das ganze Land nicht mehr wegzudenken und somit notwendig.

Die Bevölkerung um den Flughafen Zürich steht zu ihrem Flughafen, ist aber zur Zeit nicht bereit, allfällige Aus- und Neubaupläne hinzunehmen. Die Planungssicherheit auf der Basis des gebauten Pistensystems ist von grösster Bedeutung, schafft Vertrauen und entspannt die Situation im Streit um die weitere Zukunft des Flughafens Zürich.

Begründung der Dringlichkeit:

Das Objektblatt Flughafen Zürich im SIL wird zur Zeit überarbeitet. Eine klare Willensäusserung aus dem Kanton Zürich ist jetzt sofort notwendig.